

Beschlüsse des Kantonsrates

1. Sitzung vom 13. Januar 2014

1. Renzo Loiudice (SP), Hedy Mannhart (FDP) und Kurt Zubler (SP) werden als Kantonsräte in Pflicht genommen.
2. Renzo Loiudice (SP), Kurt Zubler (SP), Andreas Bachmann (SVP) und Markus Müller (SVP) werden in stiller Wahl für den Rest der Amtsdauer 2013–2016 zu Mitgliedern der Kommission für grenzüberschreitende Zusammenarbeit (GrüZ) für die zurückgetretenen Matthias Freivogel (SP), Thomas Hurter (SVP), Peter Kämpfer (SP) und Bernhard Müller (SVP) gewählt.
3. Mit der Beratung des Berichts und Antrags des Regierungsrates vom 18. Juni 2013 betreffend Grundsatzbeschluss zum Verfahren zur Reorganisation des Kantons Schaffhausen und seiner Gemeinden (Umsetzung des GPK-Postulats Stadt und Land – Hand in Hand) wird begonnen.
4. Dem Wunsch der SP-JUSO-Fraktion, in der Spezialkommission 2013/11 «Teilrevision des Wahlgesetzes» Matthias Freivogel durch Werner Bächtold zu ersetzen, wird stillschweigend entsprochen.
5. Die an der letzten Sitzung vom 9. Dezember 2013 eingesetzte Spezialkommission 2013/13 «Umsetzung zusätzliche Entlastung Klassenlehrpersonen» setzt sich wie folgt zusammen: Peter Scheck (Erstgewählter), Andreas Bachmann, Werner Bächtold, Daniel Fischer, Matthias Frick, Urs Hunziker, Franz Marty, Bernhard Müller, Rainer Schmidig, Werner Schöni, Jürg Tanner.
6. Die an der letzten Sitzung vom 9. Dezember 2013 eingesetzte Spezialkommission 2013/14 «Demokratie-Initiative» setzt sich wie folgt zusammen: Thomas Hauser (Erstgewählter), Andreas Bachmann, Iren Eichenberger, Samuel Erb, Andreas Frei, Florian Keller, Marcel Montanari, Walter Vogelsanger, Ueli Werner.
7. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 10. Dezember 2013 betreffend Massnahmen erste Phase Umsetzung der Strategie zum Ausstieg aus der Kernenergie wird zur Vorberatung an eine 11er-Kommission (2014/1) überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der SP-JUSO-Fraktion. Die Zusammensetzung der Kommission wird an der nächsten Sitzung bekanntgegeben.
8. Der Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 10. Dezember 2013 betreffend Änderung des Einführungsgesetzes zum Zivilgesetzbuch (Erbschaftswesen) wird zur Vorberatung an eine 11er-Kommission (2014/2) überwiesen. Erstgewählte oder Erstgewählter ist ein Mitglied der SVP-JSVP-EDU-SVP-Sen.-Fraktion. Die Zusammensetzung der Kommission wird an der nächsten Sitzung bekanntgegeben.